



Catella lädt zum Seestadt-Fest Fortschritte in der Quartiersentwicklung

20.09.2024 – Den frisch beschlossenen Bebauungsplan nimmt Catella zum Anlass, am 25. September 2024 zum Seestadt-Fest einzuladen. Im Festzelt gibt es ein Stelldichein von Öffentlichkeit, Presse, Politik, Verwaltung, Mieter- und Nachbarschaft, Projektbeteiligten, etc. – alle warten gespannt auf die nächsten Schritte der stadtbildprägenden Quartiersentwicklung.

Nachdem mit dem Südviertel bereits die ersten 248 Wohnungen in innovativer Modulbauweise fertiggestellt wurden und für Mieterinnen und Mieter aller Altersklassen ein neues Zuhause geschaffen haben, hat das größte KlimaQuartier.NRW des Landes einen frisch beschlossenen Bebauungsplan – dies macht den Weg frei für die nächsten Bauabschnitte. Die Quartiersentwicklung umfasst insgesamt ein Potential von 2.000 Wohnungen und Gewerbeflächen für ca. 2.000 Arbeitsplätze.

Der ursprünglich von der Stadt beschlossene Bebauungsplan war im November 2023 vom Oberverwaltungsgericht Münster für fehlerhaft gerügt worden. Am 28. August 2024 hat der Stadtrat fast einstimmig den angepassten Bebauungsplan verabschiedet und den Weg frei gemacht für die nächsten Bauabschnitte.

Klaus Franken, Catella Project Management: *„Über die Seestadt ist viel geschrieben und geredet worden – jetzt ist es an der Zeit, sich vor Ort und persönlich einen Eindruck über das bereits Erreichte und das nunmehr Anstehende zu verschaffen.“*

Am 25. September lädt Catella an den Ort des Geschehens ein: Auf dem Areal an der Breitenbachstraße wird in Kürze die Veranstaltungslage in Form eines Zirkuszeltens entstehen, damit selbst bei Regen oder Hitze das Fest gelingen wird, zu dem mehrere hundert Menschen erwartet werden. Ab 17:00 Uhr wird es bei einem lockeren Get-Together mit Drinks und Snacks die Gelegenheit geben, sich mit dem Catella-Team sowie Partnern aus Wirtschaft und Politik über die aktuellen Entwicklungen der Seestadt auszutauschen, bevor es dann ab 18:00 Uhr heißt: Manege frei!

Nach einem Grußwort von Oberbürgermeister Felix Heinrichs wird Catella über den aktuellen Stand und Ausblick der Seestadt berichten: Was wurde bisher geschaffen, was sind die nächsten Schritte, wie steht es um den See, wie wird das nachhaltige Energiekonzept weiterentwickelt? Als besondere Zugabe werden allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zum Abschluss die derzeitigen Highlights der Artistik-Show des Circus Freiwald spendiert.

Auf einen Blick:

- Mittwoch, 25. September 2024
- Seestadt-Areal, Zugang Breitenbachstraße
- 17:00 – 18:00 Uhr: Get-Together mit Drinks und Snacks
- 18:00 – 19:00 Uhr: Seestadt-Update mit Oberbürgermeister Felix Heinrichs, Catella und den Show-Highlights des Circus Freiwald



Mit der Seestadt wird ein neuer Lebensraum geschaffen, der das Leben, Wohnen und Arbeiten in einer gemischten Nutzerschaft vereint.

Über die Seestadt

Mit der Seestadt errichtet Catella auf einer Fläche von über 14 Hektar eine sogenannte „10-Minuten-Stadt“, wo fußläufig alle Lebensbereiche von Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Sport, Einkaufen, Kultur, etc. miteinander verwoben werden. Die Lage unmittelbar an Hauptbahnhof und Innenstadt begünstigt das neue, attraktive und urbane Stadtquartier für Jung und Alt, für größere und kleinere Geldbeutel sowie für ein unvergleichliches Lebensgefühl. Neben ca. 2.000 neuen Wohnungen für alle Alters- und Einkommensklassen entstehen moderne Büroflächen, Gastronomie- und Serviceeinrichtungen, die insgesamt Platz für ca. 2.000 neue Arbeitsplätze schaffen werden.

Kernstück des Projekts ist ein neu angelegter ca. 20.000 m² großer See, der zur Verbesserung des Mikroklimas beiträgt, als Retentionsbecken dient, einen Beitrag zum Artenschutz leistet und den Bürger*innen mit seinen naturnahen Uferzonen und Promenaden einen Anziehungspunkt mit einmaliger Aufenthaltsqualität in Innenstadtnähe bietet.

Die Seestadt ist Teil des “Reallabors der Energiewende” des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz und wurde durch das Wirtschaftsministerium des Landes NRW sowie der EnergieAgentur.NRW als größte Klimaschutzsiedlung des Landes zertifiziert. Die Auszeichnung erfolgte für das ganzheitlich überzeugende Energiekonzept, basierend auf dem Dreiklang Energieerzeugung, -versorgung und -verbrauch und der attraktiven städtebaulichen Ausgestaltung. Im Dezember 2023 wurde das Quartier von der Landesregierung zusätzlich als größtes KlimaQuartier.NRW zertifiziert.

Düsseldorf, 20.09.2024

Die Nutzung erneuerbarer Energiequellen, Wärmenetzen mit geringeren Durchlauftemperaturen und natürlich moderne Gebäudekonzepte führen zusammen zu einer auf optimierten Klimaschutz ausgerichteten Quartiersentwicklung. Der Einsatz innovativer Technologien bietet aber nicht nur Vorteile für die Umwelt, sondern auch für die Bewohner*innen: Die langfristige Deckelung der Heizkosten sowie die Reduzierung der Energieverbräuche bringen spürbare monetäre Vorteile für alle Nutzer*innen der Catella-Projekte.

Über das Südviertel in der Seestadt

Das Südviertel ist der erste Bauabschnitt der Seestadt und umfasst zunächst 12 Mehrfamilienhäuser mit 248 Miet- und Eigentumswohnungen. Seit September 2023 sind alle Wohnungen fertiggestellt.

Zweitgrößtes KlimaQuartier.NRW folgt

Während die Seestadt das größte KlimaQuartier.NRW in Nordrhein-Westfalen ist, entwickelt Catella parallel ebenfalls das zweitgrößte – die Düssel-Terrassen, ein Projekt mit ca. 750 Wohneinheiten.

Über Catella Project Management

Catella schafft Lebensräume: Catella Project Management entwickelt neue Quartiere mit langfristiger Perspektive. Dabei setzt das schwedische Unternehmen das Konzept der „10-Minuten-Stadt“ um, mit der Nutzungsmischung von Gewerbe und Wohnen, mit attraktivem Wohnraum für alle, mit zukunftsfähigem Arbeitsumfeld und mit der Vielfalt, welche die nachhaltige Wertigkeit des Quartiers sicherstellt. Neue Mobilitätskonzepte ermöglichen, den Menschen den Freiraum in der Stadt zurückzugeben; die Flächen zwischen den Gebäuden werden begrünt und für Aufenthalt wie Begegnung hergerichtet. Die von Catella entwickelten Quartiere befinden sich in zentralen Lagen, sind sowohl auto-gerecht wie auto-arm geplant und insgesamt zukunftsweisend konzipiert. Der Leitfaden der Social Impact Investing Initiative der ICG, den Catella Project Management mitentwickelt und finanziert hat, gewann 2022 den imAward in der Kategorie Social Responsibility.

Zu den bisherigen Projekten gehören u.a. Living Circle in Düsseldorf, Living Lyon in Frankfurt sowie verschiedene gewerbliche Projekte, wie z.B. das C&A Headquarter und das größte Service-Center der Telekom. Die Quartiersentwicklungen Seestadt und Düssel-Terrassen sind die beiden größten, zertifizierten KlimaQuartiere.NRW in NRW. Allein im Rheinland werden derzeit rund 4.000 neue Wohnungen realisiert, u.a. wurden im Grand Central am Düsseldorfer Hauptbahnhof im Herbst 2023 147 geförderte Wohnungen fertiggestellt. Catella Project Management gehört zur Catella Group, Stockholm, einem führenden Spezialisten für Immobilieninvestitionen und Fondsmanagement mit Niederlassungen in 12 Ländern. Die Gruppe verwaltet ein Vermögen von rund 13 Milliarden Euro. Catella ist an der Nasdaq Stockholm im Segment Mid Cap gelistet.

Pressekontakt

Klaus Franken

+ 49 211 90 99 35 10

+49 172 3181210

klaus.franken@catella-pm.de